

## Budgetabschlüsse 2017

Teilhaushalt	Übertrag 2017	Fehlbetrag 2017	Anrechnungen
01 - Referat des Oberbürgermeisters		-515.911	- Mehrbedarf Corporate Design für Dritte (77 T€) - Aufwendungen für den royalen Besuch (99 T€) - Mehrbedarf Digitale Stadt / Digitalisierung (65 T€)
11 - Personal- und Organisationsamt	581.507		keine
12 - Amt für Stadtentwicklung und Statistik	316.191		keine
13 - Amt für Öffentlichkeitsarbeit	54.939		keine
14 - Rechnungsprüfungsamt	73.710		keine
15 - Bürgeramt		-169.511	- Lärmgutachten Altstadt und Gefährdungsbeurteilung Thingstätte (37 T€) - Stromkosten Grabengasse (41 T€)
16 - Amt für Chancengleichheit	121.617		keine
IZ - Interkulturelles Zentrum	18.666		nicht eingeplante Zuschussmittel (9 T€)
19 - Gebäudemanagement		-116.083	keine
20 - Kämmereiamt	241.217		keine
KV - Stabsstelle Konversion	100.000		keine

nachrichtlich		Begründung für den Anstieg / das Absinken des Budgetübertrags gegenüber dem Vorjahr
Übertrag 2016	Fehlbetrag 2016	
	-504.526	
74.443		In 2017 schließen die gesamtstädtischen Personalkosten im Gegensatz zum Vorjahr positiv ab. Die nicht verbrauchten Mittel werden zur anteiligen Finanzierung der Gesamtpersonalkostenüberschreitung 2018 übertragen.
184.548		Auch aufgrund der personellen Situation 2017 haben sich Projekte zeitlich verschoben, sodass ein Mittelabfluss erst 2018 erfolgt.
34.795		
66.636		
	-87.210	Erhöhung des Fehlbetrags, da in diesem Bereich der Globale Minderaufwand nicht vollständig erwirtschaftet werden konnte.
137.538		
69.483		Verwendung Jahresübertrag für zusätzliche Projekte, z.B. Eröffnungsveranstaltungen, Woche gegen Rassismus.
	-122.626	
302.677		Rückgang des Übertrags, da die Mittel insbesondere für Beratungsleistungen und Gutachten in Zusammenhang mit dem Neubau des Konferenzzentrums und der Sanierung der Stadthalle benötigt wurden.
0		Hauptgrund für den Übertrag sind Minderaufwendungen aufgrund eines geringeren Betreuungsaufwandes des beauftragten Projektsteuerers als in der Planung vorgesehen war.

Teilhaushalt	Übertrag 2017	Fehlbetrag 2017	Anrechnungen
23 - Amt für Liegenschaften	154.364		- Aufwendungen für Konversionsflächen (300 T€) - Kosten der Freimachung Notwohnungen Henkel-Teroson-Str. 8 (170 T€) - Anmietung zusätzliche Flächen Verwaltungsgebäude Gaisbergstr. 11 (22 T€) - Neutralisierung Ansatz Miete Verwaltungsgebäude Bergheimer Str. 155 (-144 T€)
30 - Rechtsamt		-53.570	Mehraufwand bei Versicherungen (12.370 €)
31 - Amt für Umweltschutz, Gewerbeaufsicht und Energie	321.835		- Überschreitung Zuwendungen für ÖPNV-Tickets "Umweltfreundlich Mobil" (24 T€)
34 - Standesamt	50.576		keine
37 - Feuerwehr		-282.945	Sachschaden Blitzschlag Berufsfeuerwehr und Korb Drehleiter (72 T€)
40 - Amt für Schule und Bildung - Teilbereich Kernamt	496.436		keine
- Teilbereich Kinderakademie	68.805		keine
- Teilbereich Schulen	285.400		keine
41 - Kulturamt	69.063		keine
42 - Kurpfälzisches Museum		-7.824	keine
44 - Theater und Philharmonisches Orchester	85.915		für die Unterstützung des Iberoamerikanischen Theaterfestivals "Adelante" (20 T€)
45 - Stadtbücherei	47.519		keine

nachrichtlich		Begründung für den Anstieg / das Absinken des Budgetübertrags gegenüber dem Vorjahr
Übertrag 2016	Fehlbetrag 2016	
	-131.341	Insbesondere Minderaufwendungen bei: - Gebäudereinigung (weniger Aufwand für externe Vergaben und Sonderreinigungen) - Instandhaltung von Grundstücken (teilweise eigene Erledigung durch Hausmeister) - Verzögerung Bürgerbeteiligungsverfahren zur Nachnutzung des ehemaligen Karlstorbahnhofs
	-40.289	
248.141		Minderaufwendungen für das Energiekosten- Controlling-System.
38.538		
	-285.493	
847.528		Rückgang des Übertrags, da der Globale Minderaufwand nicht vollständig erwirtschaftet werden konnte.
63.497		Anstieg des Übertrags infolge eines höheren Spendenaufkommens
460.000		Mehraufwendungen bei den Schulen im Rahmen der Bewirtschaftung ihres Schulbetriebsmittelbudgets.
17.237		Anstieg des Budgetübertrags durch die Verschiebung der Durchführung der Hermann- Maas-Lecture sowie der Verschiebung von weiteren Projekten im Rahmen UNESCO City of Literature nach 2018.
	-142.910	Verminderung des Fehlbetrags durch Mehrerträge (insbesondere Verkauf Museumpass) sowie Minderaufwendungen im Ausstellungsbereich.
525.629		Rückgang des Übertrags auf Grund zusätzlicher Aufwendungen im Bereich Arbeitssicherheit sowie produktionsbedingter Mehraufwendungen u.a. beim Festival Adelante.
39.975		

Teilhaushalt	Übertrag 2017	Fehlbetrag 2017	Anrechnungen
46 - Musik- und Singschule	73.940		keine
47 - Archiv	27.715		keine
50 - Amt für Soziales und Senioren	21.988		keine
51 - Kinder- und Jugendamt	730.722		keine
52 - Amt für Sport und Gesundheitsförderung	286.950		- Ruderregatta anlässlich des königlichen Besuchs (63 T€) - Heidelberger Kids auf Schwimmkurs (47 T€) - Abendhausmeister IGH (31 T€)
61 - Stadtplanungsamt	301.125		keine
GB - Geschäftsstelle Bahnstadt	1.704		keine
62 - Vermessungsamt	333.764		keine
63 - Amt für Baurecht und Denkmalschutz	85.778		keine
66 - Tiefbauamt	532.615		keine
67 - Landschafts- und Forstamt - Teilbereich Kernamt	97.456		Verrechnung Budgetübertrag Regiebetrieb Friedhöfe (75 T€)
- Teilbereich Regiebetrieb Gartenbau	158.317		- Zuweisungen Bundes- und Landesstraßen (174 T€) - Sonderaufwendungen Konversion (22 T€) - Sonderaufwendungen Alla-Hopp-Anlage (Vandalismus, Wachdienst, etc.) (60 T€)

nachrichtlich		Begründung für den Anstieg / das Absinken des Budgetübertrags gegenüber dem Vorjahr
Übertrag 2016	Fehlbetrag 2016	
9.353		Anstieg des Budgetübertrags aufgrund der Nachbewilligung des Personalkostenzuschusses des Landes Baden-Württemberg für 2016.
65.674		Verwendung Jahresübertrag insbesondere für die Digitalisierung von historischen Fotos/Negativen sowie für die Beschaffung von Verpackungsmaterialien/Kartonagen.
	-19.381	Anstieg des Budgetübertrags insbesondere aufgrund eines geringeren Bedarfs bei der Kurzzeitpflege
523.136		Minderbedarfe bei unterschiedlichen Positionen innerhalb des Gesamtbudgets, darunter u. a. Hilfeaufwendungen, Aushilfskräfte, Reinigung, Verpflegung (budgetierte Mittel des Amtes insgesamt 42,8 Mio. €)
286.395		
614.431		Mitteleinsatz für Planung Konferenzzentrum.
	-234	
292.768		
	-83.677	Verzögerter Start der Digitalisierung des Bauaktenbestandes sowie Einsparungen durch Personalfuktuation.
354.688		Offene Aufträge aus dem Bereich der Straßenunterhaltung aus 2017.
23.270		Feldwegemaßnahmen konnten durch den Regiebetrieb Straßenbau (66) aufgrund der hohen Auftragsdichte nicht durchgeführt werden. Einsparungen durch Personalfuktuation.
33.892		Einsparungen durch Personalfuktuation.

Teilhaushalt	Übertrag 2017	Fehlbetrag 2017	Anrechnungen
- Teilbereich Regiebetrieb Friedhöfe	0		- Kriegsgräberpauschale vom Land (37 T€) - Pflegeanteil Land für Jüdische Gräber (11 T€) - Erstattung Land für Grundsanierung Mausoleum Bartholomae (10 T€) - Ortspolizeiausgaben (210 T€) - Verrechnung Budgetübertrag Kernamt (75 T€)
- Teilbereich Forst	260.300		keine
70 - Amt für Abfallwirtschaft und Stadtreinigung			
- Teilbereich Kantine		-13.031	keine
- Teilbereich Einkauf		-61.464	keine
- Teilbereich Verwaltung		-219.911	keine
- Teilbereich Regiebetrieb Reinigung	1.080.209		keine
- Teilbereich Toiletten	23.539		keine
- Teilbereich Werkstätten	230.249		- Überschreitung Materialeinkäufe (126 T€) - Aufwendungen Leiharbeiter (39 T€) (Berücksichtigung entsprechender Mehrerträge)
- Teilbereich Abfall	345.583		
80 - Amt für Wirtschaftsförderung und Beschäftigung	26.870		keine
81 - Amt für Verkehrsmanagement		-307.616	keine
<b>Summen</b>	<b>7.706.584</b>	<b>-1.747.866</b>	
<b>Netto</b>	<b>5.958.718</b>		

nachrichtlich		Begründung für den Anstieg / das Absinken des Budgetübertrags gegenüber dem Vorjahr
Übertrag 2016	Fehlbetrag 2016	
	-14.430	
95.020		Die von der Sperrung der Bahngleise abhängige Hangsicherungsmaßnahme hat sich nach 2018 verschoben.
	-23.244	
	-63.874	
	-160.260	
1.144.317		
60.382		
88.988		
146.349		Minderaufwendungen, da keine Beauftragung Leerung Ölabscheider durch US-Coleman.
5.351		
	-343.722	
<b>6.854.679</b>	<b>-2.023.217</b>	
<b>4.831.462</b>		